

## **Borealis' Bornevables-Portfolio mit kreislauforientierten Polypropylen-Lösungen trägt nachweislich maßgeblich zu CO<sub>2</sub>-Emissionssenkungen bei**

- **Lebenszyklusanalyse zeigt, dass die Treibhausgasemissionen von Bornevables™-Polypropylen das Ziel der Kohlenstoffneutralität übertreffen: mit einer Emissionssenkung von mindestens 120 % im Vergleich zu Polypropylen-Neuware (vor Auslieferung)**
- **Das Bornevables Polyolefin-Portfolio bietet die gleiche Performance wie Polyolefin-Neuware und kann mit den gleichen Verfahren recycelt werden**
- **EverMinds™ in Aktion: Bornevables helfen unseren Partnern entlang der Wertschöpfungskette dabei, ihre Klima- und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen**

Borealis' [Bornevables™ Polypropylene](#) verursacht wesentlich weniger Treibhausgasemissionen (THG) als Polyolefine, die aus fossilen Rohstoffen hergestellt werden – so das Ergebnis einer unlängst durchgeführten Lebenszyklusanalyse.

Die Studie, die von [ifeu](#) – einem der renommiertesten unabhängigen Umweltinstitute der Welt mit Sitz in Heidelberg, Deutschland – durchgeführt wurde, analysierte die Lebenszyklusemissionen von Borealis' Polypropylen (PP), die an den Standorten Kallo und Beringen, Belgien, auf Basis erneuerbarer Rohstoffe produziert werden und eine praktikable Alternative zu konventionellen Rohstoffen darstellen. Aus der Analyse ging hervor, dass die THG-Emissionen von der Rohstoffbeschaffung bis zur Auslieferung („Cradle-to-Gate“) im Vergleich zur Produktion von fossil-basiertem PP am selben Standort um mindestens 120 % gesenkt werden konnten (2,7 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalent pro kg PP).

Bornevables stellen folglich eine emissionsarme Alternative zu PP-Neuware dar – unabhängig davon, welche Option am Produktlebensende gewählt wird: Selbst im Zuge der Energierückgewinnung, bei der der in den Produkten enthaltene Kohlenstoff freigesetzt wird, kann die Klimabilanz im Vergleich zur Verwertung von PP aus fossilen Rohstoffen um 52 % verbessert werden.

## Borealis hilft Kunden dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

Die Bornewables-Produktpalette zeigt auf beeindruckende Weise, was mit der Borealis' [EverMinds](#)-Plattform erreicht werden kann. Mit Bornewables können die Kohlenstoffemissionen im Vergleich zu PP-Neuware nachweislich gesenkt werden. Borealis EverMinds fördert zudem die Innovation und Zusammenarbeit, um den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft weiter zu beschleunigen. Das kreislaforientierte Bornewables-Portfolio wird gemäß dem [Massenbilanzmodell](#) hergestellt, indem konventionelle Rohstoffe durch eine idente Menge nachhaltiger, ISCC PLUS-zertifizierter Rohstoffe ersetzt werden.

Kunden, die sich für Bornewables entscheiden, können nachhaltigere Produkte mit einem geringeren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck herstellen, die eine gleichwertige Recyclingfähigkeit aufweisen wie herkömmliche Kunststoffe. Bornewables helfen Kunden dabei, sich von konventionellen Rohstoffen zu lösen, wobei für diese Umstellung keine Kosten entstehen und auch die Produktqualität und -sicherheit, die für anspruchsvolle Anwendungen – wie beispielsweise für Lebensmittelverpackungen, Produkte für die Automobilindustrie oder das Gesundheitswesen – erforderlich sind, weiterhin gewährleistet sind.

„Mit den Ergebnissen der Lebenszyklusanalyse zu unseren Bornewables können sich unsere Kunden darauf verlassen, dass unser Portfolio maßgeblich dazu beiträgt, die Treibhausgas-Emissionen zu senken“, erklärt Christopher McArdle, Borealis Vice President Polyolefins Strategy & New Business Development. „Das Leben verlangt nach Fortschritt. Unser bewährtes Bornewables-Portfolio stellt eine exzellente Wahl für jene Kunden dar, die nach neuen Möglichkeiten suchen, um ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, ohne dabei Kompromisse hinsichtlich der Produktqualität oder -performance einzugehen. Es zeigt erneut, wie Borealis stets Neues erfindet, um unser Leben noch nachhaltiger zu machen.“

**Mehr zu diesem Thema und zur Massenbilanz erfahren Sie in [diesem Video](#).**

### ENDE

#### Medienkontakt:

Virginia Mesicek

Senior Manager, Corporate Communications, Brand & Reputation

Tel.: +43 1 22 400 772 (Wien, Österreich)

E-Mail: [Virginia.Mesicek@borealisgroup.com](mailto:Virginia.Mesicek@borealisgroup.com)

---

#### Über Borealis:

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislaforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer in den Bereichen Basischemikalien, Pflanzennährstoffe und mechanisches Recycling von Kunststoffen. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislaforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien zu liefern. Wir entwickeln stets Neues, um unser Leben noch nachhaltiger zu machen. Wir bauen auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck erweitern.

Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2020 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 6,8 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 589 Millionen. Borealis steht zu 75 % im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich, sowie zu 25 % im Eigentum einer Beteiligungsgesellschaft von Mubadala, mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Gemeinsam mit zwei wichtigen Joint Ventures – Borouge (mit der Abu Dhabi National Oil Company, ADNOC, in den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Baystar™ (mit Total, in den USA), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

#### Über Borealis EverMinds™

EverMinds™ ist eine im Jahr 2018 eingeführte Marke, welche die breite Palette der Borealis-Aktivitäten und -Initiativen zur Verbesserung der Kreislaforientierung von Kunststoffen unter einem Dach vereint. Die Plattform soll eine kreislaforientierte Mentalität unter allen Stakeholdern von

Borealis sicherstellen und baut dabei sowohl auf unternehmenseigene Technologien als auch auf bekannte Borealis-Marken, wie zum Beispiel Purpolen™ und Dipolen™. Zudem ermöglicht sie eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Borealis und seinen Partnern, um innovative und nachhaltige Polyolefinlösungen zu entwickeln, die auf dem Kreislaufmodell basierend auf Recycling, Wiederverwendung und „Design for Recyclability“ aufbauen. Darüber hinaus umfasst EverMinds wegweisende Konzernprogramme wie das Projekt STOP sowie Engagements im Rahmen von Brancheninitiativen wie der Polyolefins Circular Economy Platform (PCEP) und dem Projekt CEFLEX.

---

**Für weitere Informationen:**

[www.borealisgroup.com](http://www.borealisgroup.com)  
[www.borealiseverminds.com](http://www.borealiseverminds.com)  
[www.stopoceanplastics.com](http://www.stopoceanplastics.com)

Baystar, EverMinds, Dipolen und Purpolen sind Handelsmarken der Borealis AG.